

Öffentliches Abschlussreview zum Projekt TAHAI – 20. Mai 2025

20. Mai 2025 - 13:00 bis 16:00 Uhr

HWR Berlin – Campus Berlin-Lichtenberg, Haus 5, Konferenzraum 5.4004

Im Kern setzt sich das Projekt TAHAI (TrustAdHocAI) mit einer vereinfachten und vor allem fachgetriebenen Implementierung von Anwendungsszenarien der künstlichen Intelligenz auseinander. Getestet wurden dafür die Möglichkeiten Web-API basierter angebotener KI-Algorithmen, aber auch im Zusammenhang mit der Implementierung eingesetzte Low-Code-Entwicklungsansätze. Konkrete Szenarien der künstlichen Intelligenz beziehen sich auf die Mediationsforschung, die Forstwirtschaft und die Eisenbahninfrastruktur.

Vorstellungsrunde

Ergebnisdarstellung aus Sicht der Projektleitung (HWR Berlin und HTW-Berlin):

Andreas Schmietendorf: Zusammenfassende Darstellung der Projektergebnisse

Ralf Schnieders: Rechtliche und ethische Fragen des KI-Einsatzes (u.a. EU AI-Act)

Erik Rodner: Risiko- und Robustheitsanalysen im Diskurs von KI-Vision-Modellen

Sandro Hartenstein: Prototypisch implementierte KI-Lösungen

Ergebnisreflektion aus Sicht der Praxis- und Forschungspartner jeweils 10 min.:

Walter Letzel: Reflektion aus Sicht der BAFM e.V.

Steven Schmidt: Reflektion aus Sicht der Deutschen Bahn/Bundespolizei

Rainer Rumpel: Reflektion aus Sicht der AURISCON GmbH (angefragt)

Jens Heidrich: Reflektion aus Sicht des Fraunhofer IESE GmbH (angefragt)

NN: Reflektion aus Sicht des Berliner Forstens (angefragt)

Ausblick zum beantragten Projekt TALCAI und Abschlussdiskussion



Draft-Version 1.0: Änderungen der Agenda sind vorbehalten!

Autor: Andreas Schmietendorf